

Referentensitzung
Distanzreiten
7. 9. 2013
Leibsdorf, 18 Uhr bis 19 Uhr 15

PROTOKOLL

Anwesend:

Peter Alleithner (NÖ + Bundesreferent)
Dipl. Päd. Daniela Entner (OÖ)
Ferdinand Karpf (Kärnten)
DI Helga Wunderer (Steiermark)
DI Renate Lang (Steiermark)

Ohne Rückmeldung:

Marion Bosmann (Tirol)
Dr. Martin Dal-Bianco (Burgenland)
Ing. Harald Grinschgl (Steiermark)

Schriftführung:

Dipl. Päd. Susanne Thumer

Tagesordnung:

- Mitteilungen des Bundesreferenten
- Veranstalter 2014
- Budget
- FEI-Reglement, ÖTO
- Kaderkurse
- Jugendförderung durch OEPS
- Auslandsstarts
- Allfälliges

1. Mitteilungen des Bundesreferenten

Am kommenden Montag ist Turnierausschusssitzung, in der die Änderungen in der ÖTO bekanntgegeben werden müssen.

Austeilung der Unterlagen dazu.

Die Verständigung erfolgte am Donnerstag, 5. September um 11 Uhr 21. Der Zeitraum bis zur Vorlage ist denkbar knapp. Da aber an diesem

Wochenende die Referentensitzung stattfindet, können diese wichtigen Punkte besprochen werden.

2. Veranstalter 2014

Entner: Turnier am 23. 8. 2014 in Stadl-Paura. Dieser Termin muss fix sein, da die Veranstaltung wieder, so wie dieses Jahr, mit den Araberbewerben gekoppelt werden soll.

Karpf: Am Wochenende vor dem Schulanfang für Kärnten Turnier in Leibsdorf, das ist 6. – 7. September 2014.

Der Frühlingstermin ist noch offen, günstig wäre 31. Mai – 1. Juni in Glainach, da zu diesem Zeitpunkt das Veranstaltungszelt von einem Turnier der Orientierungsreiter aufgestellt ist.

Alleithner: St. Valentin hat normalerweise im August ein Turnier veranstaltet, ev. 2. August?

Karpf: Die Turniere in Stadl-Paura und in Leibsdorf würden im Abstand von nur zwei Wochen stattfinden, das ist ein Problem.

An den Kärntner Schulen soll Werbung für Distanzreiten gemacht werden.

Alleithner: Mit Gaiselberg bei Zistersdorf konnte ein neuer Veranstalter gewonnen werden, er organisiert heuer ein Reitertreffen am 21. September. Es handelt sich um eine große Anlage, der Zieleinlauf ist in leichter Hanglage, ein Platz 400x400, Richterhaus, Reitplatz stehen zur Verfügung. Bei Gelingen wird dort bestimmt im kommenden Jahr ein Turnier stattfinden können, muss mit den anderen Terminen noch koordiniert werden.

Lang: Der Termin für Wies sollte in der zweiten Jahreshälfte sein, da auf dem Gelände der Pferdeklinik veranstaltet werden soll, deshalb muss auf die Deck- und Abfohlzeiten Rücksicht genommen werden.

Wunderer: Laut Harald Grinschgl soll in Rudersdorf ein internationales Turnier veranstaltet werden, ist aber noch nicht fix. Sinnvoll wäre Mitte bis Ende Juni wegen der Möglichkeit für Qualifikationsritte.

Alleithner und Wunderer: Könnte nicht die Steiermark ein Einlaufrennen drei Wochen vor Babolna machen?

Lang: Ist wegen der Decksaison in der Klinik nicht möglich.

Alleithner: Wer kann die Staatsmeisterschaft, wer die Bundesländermannschaftsmeisterschaft und die Landesmeisterschaften veranstalten?

Karpf: Die BLMM im September in Leibsdorf/Kärnten.

Alleithner: Alle damit einverstanden?

Karpf: In Glainach kann die Kärntner Landesmeisterschaft stattfinden, jedes Bundesland kann sich anschließen, voraussichtlich Tirol.

Entner: In Stadl-Paura Landesmeisterschaft von OÖ.

Lang: In Wies Landesmeisterschaft für die Steiermark, sowie die Staatsmeisterschaft, falls das Turnier in Rudersdorf nicht zustande kommt.

Entner: In Wolfers wieder ein Reitertreffen.

Alleithner: Wenn sich Gaiselberg als Veranstalter heuer bewährt, dann machen wir dort 2014 die NÖ Landesmeisterschaft. Markus Schmied muss erst kontaktiert werden.

Lang: Wenn in Rudersdorf ein internationales Turnier zustande kommt, dann sollte dort die Staatsmeisterschaft ausgetragen werden und in Wies nur die Landesmeisterschaft.

Entner: Die Staatsmeisterschaft soll wieder über 160, 120, 100 und 80km ausgeschrieben werden.

Alleithner: Den Veranstaltungsort der burgenländischen Landesmeisterschaft soll der burgenländische Referent festlegen.

Karpf: Kärnten würde sich für das Burgenland zur Verfügung stellen.

Alleithner: Die WM findet nächstes Jahr in der Normandie am 28. August statt.

3. Budget

Alleithner: Für 2014 werden wieder 10.000€ beantragt.

4. FEI-Reglement und ÖTO

Genauer Wortlaut der Änderungen siehe Beilage!

Alleithner: Die Referenten mögen bitte die Änderungen der ÖTO durchlesen und spätestens morgen Bescheid geben.

Alle Änderungen wurden komplett aus dem FEI-Reglement übernommen.

Karpf: Bedenken wegen der Zulassung von Hufschuhen.

Alleithner: Tierärzte haben kein Problem mit den Hufschuhen, die Voruntersuchung muss ohne Hufschuhe stattfinden.

5. Kaderkurse

Karpf: Der Herbstkurs wird in Kärnten in einem Springstall stattfinden. Wünsche, das Kursprogramm betreffend?

Wunderer: Nicht wieder so viel Dressur wie beim Kurs in der Milak.

Entner: Mehr Gelände.

Alleithner: Die Kursvortragenden müssen möglichst bald ihre Tickets bestellen, die Abholung muss organisiert werden.

Möglicherweise findet 2014 ein Kurs in Ebreichsdorf mit Leclerc statt, das wird am kommenden Montag mit dem Sportdirektor besprochen. Möglichst keine Kosten für Anlagenbenützung!

Karpf: Der Kurs mit Leclerc soll auch auf den VÖD-Seiten bekanntgegeben werden.

Entner: Anmeldung muss aber über den Kärntner Veranstalter erfolgen, soll auch der Ansprechpartner sein.

6. Jugendförderung durch OEPS

Alleithner: Der OEPS stellt für Jugendliche mit Erfolgsaussicht 4000€ zur Verfügung, sowie Nenn-, Start- und Boxengeld.

Sarah Maritschnig ist leider abgesprungen.

Nadine Rainer kommt in Frage, sie soll ein Konzept zusammenstellen, das 2014 vorgelegt werden kann.

Karpf: wird das veranlassen. Allerdings studiert Rainer kommendes Jahr in München.

7. Auslandsstarts

Alleithner: Bei der EM kommendes Wochenende in Most (CZ) starten Laferl und Kindermann. Thumer am Dreitagesritt in der Slowakei.

8. Allfälliges

Wunderer: Anregung: Generell sollte keine offene Wertung bei Meisterschaften ausgeschrieben werden. Jeder Reiter sollte sich von vornherein darüber klar sein, was er reiten will.

Entner: Das wurde nur wegen der Starterzahlen gemacht.

Diskussion über den Austragungsmodus von Meisterschaften.

Beschluss:

Es wurde durch die vier anwesenden Landesreferenten beschlossen, beim heutigen Turnier ÖM Jugend und Junge Reiter auszuzeichnen, und zwar über 80km und 40km.

Beim nächsten Turnier, wo eine Meisterschaft ausgetragen wird, wird bei der Rittbesprechung der Austragungsmodus für die ÖSM bzw. ÖM Jugend und Junge Reiter bestimmt und mitgeteilt.

Die ÖSM wird auch für 60km geöffnet.